

Schriftliche Kleine Anfrage

des Abgeordneten Thilo Kleibauer (CDU) vom 14.12.15

und Antwort des Senats

Betr.: Park+Ride am U-Bahnhof Ohlstedt

Im Jahr 2017 soll der jetzt vom Bezirk verantwortete Park+Ride-Parkplatz am U-Bahnhof Ohlstedt von der P+R-Betriebsgesellschaft übernommen werden. In diesem Zusammenhang wird auch eine Ausweitung der Kapazitäten geprüft. Gemäß einer Information an den Regionalausschuss Walddörfer sollte eine entsprechende Machbarkeitsstudie zum Ende des Jahres vorliegen.

Ich frage den Senat:

Der Senat beantwortet die Fragen auf Grundlage von Auskünften der P+R-Betriebsgesellschaft mbH wie folgt:

- 1. Wie sind der genaue Sachstand sowie der Zeitplan zur Ausweitung der Anzahl der Park+Ride-Stellplätze am U-Bahnhof Ohlstedt?*

Der P+R-Betriebsgesellschaft mbH liegt ein Vorabzug der angesprochenen Machbarkeitsstudie vor. In dieser Studie wird untersucht, welche technischen und tatsächlichen Möglichkeiten zum Neu- oder Ausbau von P+R-Anlagen an neun ausgewählten Standorten, unter anderem dem U-Bahnhof Ohlstedt, bestehen. Diese Machbarkeitsstudie soll eine Grundlage für die zukünftigen Aussagen darstellen, an welcher Stelle Neu- oder Ausbaumaßnahmen vorgenommen werden können, welche zusätzlichen Kapazitäten geschaffen werden können und welcher finanzielle Auswand für welche Maßnahme getrieben werden muss. Eine Entscheidung darüber, ob und wann eine Ausweitung von P+R-Stellplätzen am U-Bahnhof Ohlstedt erfolgt, kann derzeit noch nicht gemacht werden.

- 2. Welche unterschiedlichen Möglichkeiten zum Ausbau der Park+Ride-Anlage am U-Bahnhof Ohlstedt wurden im Einzelnen mit welchen Ergebnissen geprüft?*

In der Machbarkeitsstudie werden hinsichtlich des Standortes Ohlstedt mehrere Varianten untersucht. Dazu gehören sowohl ebenerdige Erweiterungen, als auch der Bau konstruktiver Anlagen. Die unterschiedlichen Varianten führen zu unterschiedlich hohen Stellplatzzuwächsen. Eine Bewertung dieser Varianten steht noch aus.

- 3. Welche Planungen gibt es derzeit im Einzelnen zur Einführung einer Entgeltspflicht für die Park+Ride-Anlage am U-Bahnhof Ohlstedt?*

Entsprechend des P+R-Entwicklungskonzepts (siehe Drs. 20/9662) werden bis Ende des Jahres 2017 alle P+R-Anlagen auf Hamburger Gebiet von der P+R-Betriebsgesellschaft mbH betrieben werden und entgeltpflichtig sein. Der Übergang der P+R-Anlage Ohlstedt vom Bezirksamt Wandsbek auf die P+R-Betriebsgesellschaft mbH und die damit einhergehende Einführung der Entgeltpflicht sind für das Jahr 2017 vorgesehen.

4. *Liegt die angekündigte Machbarkeitsstudie für die Schaffung zusätzlicher Park+Ride-Kapazitäten in Hamburg insgesamt vor?*

Wenn ja, mit welchen Ergebnissen im Einzelnen?

Wenn nein, wann wird mit einem Abschluss der Machbarkeitsstudie gerechnet?

Siehe Antwort zu 1. Darüber hinaus können derzeit noch keine Aussagen gemacht werden.